



Bad Hersfeld (Lör) Gesunde Ernährung stand im Zentrum der Klassenfahrt von 6b und 6c nach Bad Hersfeld. Auf dem Hof des Biobauern Gensler in Poppenhausen backten die Schüler Brot und Pizza, in Ostheim/Rhön lernten sie, wie die Bionade entstand und auch ein Besuch im Wildpark durfte nicht fehlen.

Das Brotbacken beginnt mit dem Feuermachen. Dann werden Mehl, Salz und Wasser zu einem Teig vermengt. Daraus gestalteten die Schüler kreative Brötchen, Brezeln und ein Phantasiegebäck. Sie waren ständig gefordert und hatten sichtlich Spaß beim Brot- und Pizzabacken. Im Stall von Biobauer Gensler durften sie schottische Hochlandrinder und Ponys füttern. Viele waren zum ersten Mal auf einem Bauernhof und erlebten erstmals den Kontakt mit Kühen und Pferden.

In Ostheim/Rhön erzählte ihnen Öffentlichkeitsarbeiter Roger, wie die Bionade entstand. Wie Bier wird sie in großen Baukesseln erzeugt und dann über eine Abfüllanlage in die Flaschen gefüllt. 400000 sind es täglich. Das Verfahren ist patentiert und ebenso geheim wie das Rezept für Coca Cola. Bionade wird nach dem deutschen Reinheitsgebot mit Wasser und Gerstenmalz erzeugt. Das Getränk sicherte die Existenz der Brauerei, die inzwischen zur Radeberger Gruppe gehört.

Vom Geschmack und der Qualität des Getränkes konnte sich jeder Schüler überzeugen. Denn alle erhielten vier Flaschen als Geschenk. Die von Eva Papadaki und Alisa Klein organisierte Klassenfahrt war ein besonderes Erlebnis für die Sechstklässler.














 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am:





